

Pressemitteilung**Hochschule Kaiserslautern****Werner Idstein**

14.01.2025

<http://idw-online.de/de/news845716>Forschungsprojekte, Wettbewerbe / Auszeichnungen
Politik
überregional**Reload Democracy: Spielerisch Demokratie erfahren****Eine Initiative von Studierenden der Master Class Virtual Design der Hochschule Kaiserslautern will mit Computerspielen jungen Menschen die Bedeutung von Demokratie näherbringen.**

In Deutschland und im Rest der Welt erstarken politisch rechte Gruppen. Dies stellt eine Gefahr für unsere freiheitliche Gesellschaft dar. Aus diesem Grund haben Studierende sowie Professorinnen und Professoren der Hochschule Kaiserslautern im Sommersemester eine Initiative gestartet, in der sie das Computerspiel „Fortnite“ als Plattform nutzen wollen, um die junge Zielgruppe der 14- bis 24-jährigen zu erreichen. Diese sollen die Bedeutung einer freiheitlichen Grundordnung verstehen und sich Faschismus, Rassismus und totalitären Tendenzen entgegenstellen.

Mit einem Computerspiel wollen die Studierenden zum einen die anvisierte Zielgruppe treffen und nutzen zum anderen den Diskursfaktor in einem interaktiven Game. User spielen zusammen, Handlungen und Haltungen werden erprobt. Somit bieten Computerspiele besondere Chancen für das Erlernen und Kennenlernen demokratischer Werte.

Das Spiel Fortnite dient als Plattform, um dieser Zielgruppe auf Augenhöhe zu begegnen. Es ist eines der beliebtesten Spiele unter jungen Menschen und kostenlos auf allen gängigen Plattformen verfügbar. Entsprechend sind Acts und Performance sowie Aktivisten zielgruppenspezifisch gewählt und repräsentieren eine bunte Gesellschaft. „Reload Democracy“ ist ein Festival der Demokratie, das in Fortnite stattfindet. Es feiert die Vielfalt unserer Gesellschaft und bietet jungen Menschen eine Bühne für Musik und Aktivismus. Junge Leute performen ihre Musik und zwischen den Auftritten finden interaktive Gespräche mit jungen Aktivisten statt, die ihre persönlichen Erfahrungen mit den anderen Spielerinnen und Spielern teilen.

Bei den CommAwards in München – einem renommierten Wettbewerb um die kreativsten Ideen in Werbung und Kommunikation – gab es 2024 Gold für das virtuelle Festival. Der Experten-Jury hat vor allem die Relevanz und Wichtigkeit der Arbeit gefallen. Politische Bildung dort zu platzieren, wo es bitter nötig ist, hat begeistert. Schlau ausgedacht sei, dass quasi eine Art trojanisches Pferd in den Fortnite-Kosmos eindringt.

Das Festival fördert ein Gemeinschaftsgefühl und zeigt den Spielenden die Potenziale von Demokratie. Es gilt junge Menschen zu sensibilisieren und für demokratische Werte zu begeistern. Das geht mit dem Wunsch einher, dass sie ihr Kreuz bei der nächsten Wahl bei einer demokratischen Partei setzen. „Reload Democracy“ hat Prof. Dipl.-Des. (FH) Christian Schmachtenberg bereits der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Deutschen Kulturrat e.V. präsentiert. Beide Institutionen sind begeistert und werden voraussichtlich die Initiative unterstützen.

wissenschaftliche Ansprechpartner:

Prof. Dipl.-Des. (FH) Christian Schmachtenberg ++ Hochschule Kaiserslautern, Fachbereich Bauen und Gestalten ++
E-Mail: christian.schmachtenberg@hs-kl.de ++ Tel. 0631/3724-4437